

Fürther Eck O - Wand

"Stoamandlblick"

Erstbegeher :

Schwab Gerhard, Schwab Erika

Hollaus Franz, Steger Wolfgang

Juli 2016

Ort: Hollersbach

Stützpunkt: Fürther Hütte 2.201m

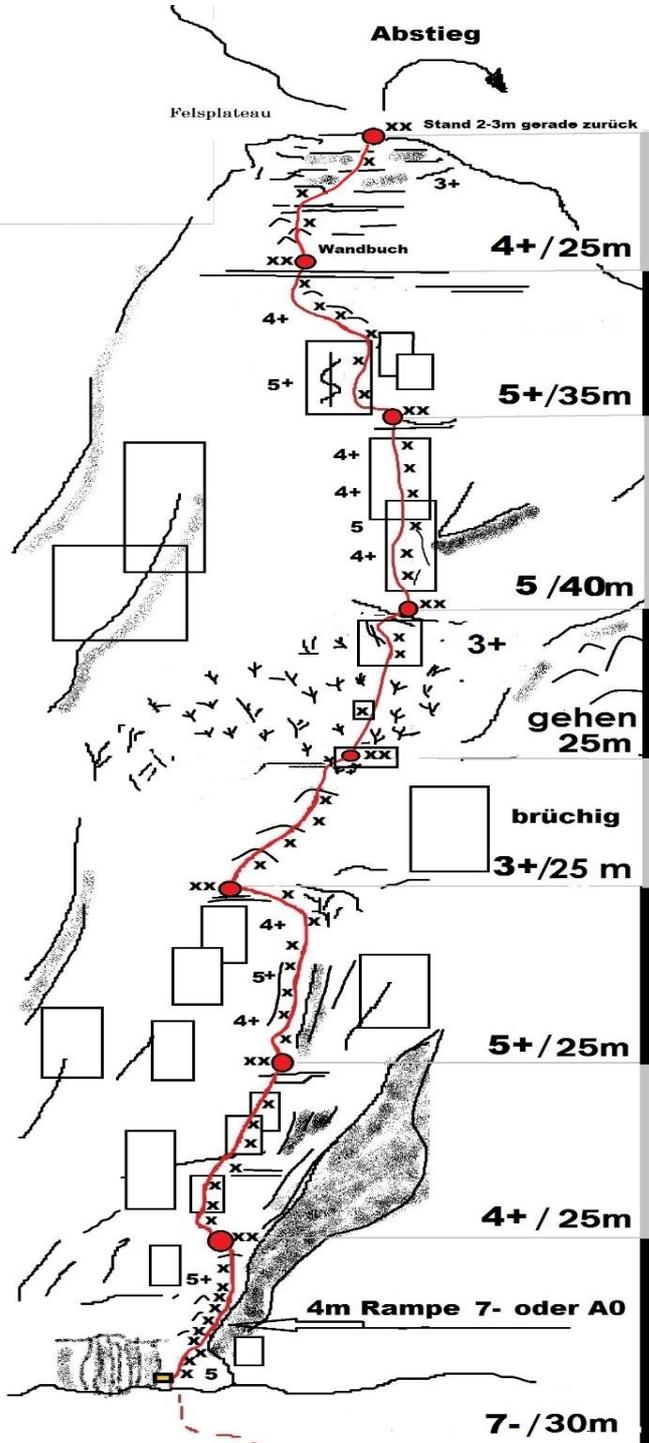
Schwierigkeit: 7- oder A0 obl. 5+

Höhenunterschied: ca 200m

Zeit : 2,5- 3 Std. Seillängen : 8

Material: Kletterausrüstung für das Hochgebirge

2x50m Seil 10 Exp. 2 Bandschlingen für Stände evtl. kleine bis mittlere Friends . Hakenabstände im oberen Teil etwas weiter !!



Abretter 2.979m

Fürther Eck 2.610m

Fürther Hütte 2.201m



Zustieg: Mit den MB oder Taxi ins Hollersbachtal bis zur Seilbahnstation der Fürther Hütte. Von dort über den Hüttenweg hinauf bis der Weg an den Gratansatz kommt. Von dort nach links über ein Bächlein u. weiter hinauf ins Weisseneck (Ochsenbirg) **1,5Std.**

Zustieg von der Fürther Hütte : Hüttenweg absteigen bis zum Gratansatz nach rechts und hinauf ins Weisseneck (Ochsenbirg) **45 min**

Einstieg: Links der markanten Verschneidung im ganz rechten Teil der Wand. Rechts der schwarz weißen Wand befindet sich der erste BH in ca 3m Höhe. (Routenname mit kleiner Blechtatel angeschrieben) **Einstiegshöhe: ca. 2300m UTM 33T 305268 N 5226308**

Abstieg: Vom Ausstieg linkshaltend auf weglosem Gelände absteigen bis man auf den Weg zum Sandebentörl trifft u.hinunter zur Hütte **30 min**

Charakter: Hochalpine gut abgesicherte Kletterroute über geneigte Platten. Im Mittelteil mit einer grasigen SL und in der ersten SL steile gutgriffige Kletterei mit einer leicht überhängenden Rampe (ca 4m) die man aber A0 klettern kann.